[Weitere Angaben: https://sachsen.museum-digital.de/object/6320 vom 04.05.2024]

Objekt:	Basalttuff
Museum:	Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum-westlausitz.de
Sammlung:	Gesteine und Fossilien der Oberlausitz
Inventarnummer:	III 0354 A

Beschreibung

Der hellgrau-dunkelgrau gescheckter Basalttuff setzt sich zusammen aus hellgrauen schaumigen Bimsstein-Bröckchen, dunkelgrauen Ascheteilchen und kleinen kugeligen vulkanischen Bömbchen (Lapilli). Das Stück entstammt der Basalttuffschicht, die das 5. Polierschieferflöz der ehemaligen Schachtanlage Seifhennersdorf überlagert. Die Ablagerung der sauren Aschen in den See hatten die Diatomeen-Blüten zur Folge, die den Seifhennersdorfer Polierschiefer mit seiner berühmten Fauna und Flora bildeten.

Grunddaten

Material/Technik:	Seifhennersdorfer Polierschiefer
Maße:	8 x 6 x 4,5 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Seifhennersdorf
[Zeitbezug]	wann	Oligozän (34-23 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Aschentuff
- Kieselgur

- Polierschiefer

Literatur

- Standke, G. (2008): Tertiär. Stuttgart
- Walter, H. & Kvacek, Z. (2007): Early Oligocene Flora of Seifhennersdorf (Saxony). Prag
- Walther, H. (2005): Vulkanische Floren der südöstlichen Oberlausitz und des böhmischen Mittelgebirges – Zeugen der tertiären Waldentwicklung in Mitteleuropa. Görlitz